Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 134 (2008)

Heft: 10

Illustration: Romantisches Afrika: die Angler von Somalia

Autor: Tunin, Sergei

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Internationale Politfasssäule

4

Nebelspalter Dezember 2008 Januar 2009

Der starke Mann

Alle sechs Monate wechselt nach einer vorgesehenen Reihenfolge zwischen den Mitgliedsländern die EU-Ratspräsidentschaft. Bis zum 31. Dezember dieses Jahres liegt sie in den Händen des französischen Staatspräsidenten Nicolas Sarkozy. Und der agile Präsident weiss seine Zeit zu nutzen.

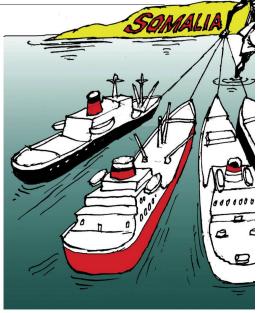
In der französischen Presse werden Stimmen laut, die den Vorschlag machen, Sarkozy solle doch bis zum Ende des Jahres 2009 EU-Ratspräsident bleiben. Also achtzehn Monate lang, statt der vorgesehenen sechs. Was Europa und die Welt in der Finanzkrise brauchen, sei ein starker Mann, der ideenreich und entscheidungsfreudig ist. Diese tollen Eigenschaften hat Nicolas Sarkozy in seiner bisherigen Amtszeit natürlich mit Nachdruck unter Beweis gestellt.

In Brüssel gilt EU-Ratspräsident Sarkozy in diesen Wochen als ein echter Glücksfall. Sein Politikstil und das Krisenma-

nagement loben nicht nur seine politischen Freunde. Er ist das, was man einen Hoffnungsträger nennt. Der andere Hoffnungsträger, der in den Vereinigten Staaten lebt, macht sich in diesen Wochen daran, die Regierung in Washington zu übernehmen. Wer weiss, vielleicht sind Barack Obama und Nicolas Sarkozy ja das ideale Gespann, welches in der Lage wäre, die marode Weltwirtschaft wieder ins rechte Lot zu bringen.

Als Privatmann entspannt sich Sarkozy nach hektischem Alltag in den eigenen vier Wänden und tankt gleichzeitig neue Energie. Seine bewunderte Gemahlin, Carla Bruni, greift zur Gitarre und singt ihm ein zärtliches Liebeslied, wie es sich im ersten Ehejahr gehört. Das ist gut so. Für das Paar und die Politik. Es bleibt zu hoffen, dass Carla Bruni nicht eines Tages auf die Idee kommt, ihrem Nico den Marsch zu blasen.

Gerd Karpe



Romantisches Afrika: Die Angler von Somalia

Das Aus

Die Frau möge es dem Mann gleichtun: machomässig sein, egoistisch, schwach sozial, herrschsüchtig ohne die Basisfähig-

Anzeig

AIRLUX® Luftschlafsysteme für die Rehabilitation

Neue Wege in der Rehabilitation. So lautet ein Slogan der renommierten RehaClinic in Zurzach. Nun ist das aber nicht nur ein gut gemeinter Werbespruch, sondern einer mit Hand und Fuss, dem auch immer wieder Taten folgen. Aktuellstes Beispiel dürfte die neue und für alle Beteiligten sehr hoffnungsvolle Zusammenarbeit mit der AIRLUX AG sein.



Das Schweizer Unternehmen mit Sitz in Bülach hat mit seinem Namen quasi ein Synonym für gesundes Schlafen geschaffen. Die AIRLUX AG konnte unlängst für Reha-Patienten geschaffene Luftschlafsysteme vom Typ AIRLUX®MED nach Zurzach liefern.

Die Klinik, die tagtäglich mit den individuellen Bedürfnissen ihrer Patienten lebt und die Heilung von Beschwerden im Fokus hat, setzt damit ein klares Zeichen: Gesunder Schlaf als tragende Säule in der Rehabilitation. Der Nutzen des AIRLUX® Luftschlafsystems ist erwiesenermassen gross. Die Erfolge im Zusammenhang mit der Linderung chronischer Schmerzen und Krankheiten schlagen immer deutlicher zu Buche, was auch bereits einige sehr hoffnungsvolle Rückmeldungen von Seiten der Patienten bestätigen. Menschen, die sich auch nach dem Aufenthalt in Zurzach zuhause auf keinen Fall mehr auf eine andere Matratze legen wollen. Und auch da liegt ein klarer Fokus von AIRLUX®. Man will noch mehr bewegen im Schweizer Reha-Bereich. Klar verfolgt wird auch das Ziel, dass Patienten auch in den eigenen vier Wänden nichts anderes mehr wollen.

Weitere Informationen:

